

Protokoll der AhG-Sitzung in Leipzig, 31.03.2016

Zeit: 13:00 – 13:30 Uhr

Leitung der Sitzung: Birte Fähnrich

Anwesend: Larissa Krainer, Andreas Scheu, Anna-Maria Volpers, Christiane Hauser, Philipp Niemann, Max Braun, Romy Wöhlert, Georg Ruhrmann, Jutta Milde, Julia Serong, Sabrina Kessler, Fenja Schmidt, Jonas Kaiser, Julia Metag, Senja Post, Corinna Lühje, Franziska Thiele, Christine Linke, Mike Schäfer

Protokoll: Jutta Milde/Birte Fähnrich

- **Top 1 Feststellung der Tagesordnung**

Birte Fähnrich bittet um Umstellung der Tagesordnung und möchte TOP 5 Ausblick: Einrichtung der FG in TOP 3 Bericht der Sprecherinnen integrieren. Die Tagesordnung und der Änderungswunsch werden einstimmig angenommen.

- **Top 2 Genehmigung des Protokolls der letzten AhG-Sitzung**

Dem Protokoll der AhG-Sitzung in Dresden wird einstimmig zugestimmt.

- **Top 3 Bericht der Sprecherinnen**

Mitgliederentwicklung

Birte Fähnrich berichtet über die Entwicklungen der Mitgliederzahlen:

- Zum Zeitpunkt der DGPuK gibt es 121 AhG-Mitglieder (davon 98 DGPuK-Mitglieder)
- Aufgeteilt nach Statusgruppen hat die Gruppe: 45 ProfessorInnen, 31 Promovierte, 45 Promovenden und Andere (v.a. PraktikerInnen)
- Für die Veranstaltungen (1 Workshop und 3 Jahrestagungen) gab es bisher insges. 215 TeilnehmerInnen (155 Personen von 42 Hochschulen/Forschungsinstituten)
- Die 3 Doktorandenworkshops wurden von insges. 14 TeilnehmerInnen besucht

Publikationen

Der Forschungsband der Jahrestagung in Jena 2015 zum Thema „Wissenschaftskommunikation zwischen Risiko und (Un-)Sicherheit und das Handbuch „Forschungsfeld Wissenschaftskommunikation“ erscheinen in Kürze

Der Dresdener Tagungsband ist in Planung und wird bei Nomos erscheinen.

Einrichtung der FG

Für die Mitgliederversammlung ist die Abstimmung über die Einrichtung der Fachgruppe geplant. Dazu wurde gemäß dem Manual für Ad-hoc-Gruppen der DGPuK ein Antrag beim Vorstand eingereicht, dieser hat die Annahme des Antrags und die Einrichtung der FG im Bericht des Vorstandes (Mail Frühjahrsrundbrief) vom 19.02.2016 die Annahme des Antrags und damit die Einrichtung der Fachgruppe empfohlen. Für die Präsentation auf der MV wurde durch die

Sprecherinnen eine kurze Präsentation vorbereitet, die die Relevanz einer Fachgruppe Wissenschaftskommunikation in der DGPUK anhand der Nachfrage innerhalb der DGPUK, der zunehmenden Institutionalisierung des Feldes im deutschsprachigen Raum (Einrichtung von Lehrstühlen, Studiengänge etc.) sowie hinsichtlich des internationalen Stellenwerts (einschlägige Journals, Working Groups in ICA, IAMCR, ECREA und PCST als eigenständiger Verband) verdeutlicht

Sofern der Einrichtung der FG erfolgreich ist, stehen einige Aufgaben wie die Entwicklung eines Statuts, die Aktualisierung des Selbstverständnisses und der „Relaunch“ der Website an. Außerdem ist zu überlegen, wie Nicht-DGPK-Mitglieder integriert werden können. Die Sprecherinnen werden über alle Änderungen informieren und in Kürze um die Zusendung einschlägiger Publikationen bitten, die auf der Website abgebildet werden sollen.

- **Top 4 Tagungen**

Jahrestagung 2017

Jutta Milde lädt zur nächsten Jahrestagung nach Koblenz-Landau ein. Die Tagung wird das Thema „Wissenschaftskommunikation zwischen Intention und Rezeption“ zum Gegenstand haben. Sabrina Kessler weist darauf hin, dass es im Vorfeld zur Tagung auch wieder einen Doktoranden-Workshop geben wird. Zudem soll es auf der Tagung selbst erstmals ein Speed-Panel zur Präsentation der Promotionsprojekte geben.

Tagungsslots

Birte Fähnrich und Jutta Milde stellen ihre Ideen zur Verschiebung des regulären Tagungsslots vor. Hintergrund ist, dass alle Fachgruppentagungen im Wintersemester liegen und zur Entzerrung des Tagungsprogramms eine Verlagerung des Slots in das reguläre Sommersemester sinnvoll sein könnte. Vorschlag der Sprecherinnen ist die 15./16. KW.

Nach der Diskussion wird vorgeschlagen, die Jahrestagung im kommenden Jahr testweise auf den April zu verschieben und die Frage dann nochmals auf der Gruppensitzung zu diskutieren und ggf. abzustimmen.

- **Top 5 Sonstiges**

Veranstaltung Publikationsstrategien

Birte Fähnrich berichtet vom Workshop der FG- und AhG-SprecherInnen, der im Vorfeld der Jahrestagung stattfand. Ein TOP auf dem Workshop waren die Publikationsstrategien innerhalb der DGPK und dem Umgang mit Open-Access. In diesem Zusammenhang wurde angestoßen, eine Veranstaltung der Fachgruppe zu initiieren, die diese Themen zum Gegenstand hat. Birte Fähnrich wird dazu im Austausch mit Lars Rinsdorf in die Planung gehen und über konkretere Entwicklungen informieren.